



Feldbotanik

Einführung in die Vegetationskunde

9.-11.8.2021, Wetzlar



Maßgebliche Grundlagen für den Arten- und Biotopschutz sind Bestandserfassungen zur Naturausstattung, zur Biodiversität und zur Entwicklung der Lebensräume und Lebensgemeinschaften. Die qualifizierte Bearbeitung der genannten Aufgaben erfordert solides botanisches und vegetationskundliches Wissen.



Zur Ansprache von Vegetationseinheiten ist eine fundierte Artenkenntnis der heimischen Flora unerlässlich. Gleiches gilt ebenso für die meisten Biotoptypen der HLBK sowie die Biotop- und Nutzungstypen der hessischen Kompensationsverordnung 2018, da viele Pflanzenarten hohen standörtlichen Indikatorwert besitzen und Kennarten für unterschiedliche Lebensraumtypen darstellen. Darüber hinaus besitzt eine ganze Reihe von Pflanzenarten hohe Bedeutung für den Naturschutz und die Planungspraxis, weil auch die botanische Artenvielfalt in den letzten Jahrzehnten stark zurückging und viele früher häufig vorkommende Arten selten geworden und gefährdet sind.



Die Einführung in die Vegetationskunde konzentriert sich neben methodischen Grundlagen auf die Erfassung, Dokumentation und Ansprache der Pflanzengesellschaften, nach denen die meisten Biotoptypen definiert sind. Es wird ein guter Grundstock an botanischer Artenkenntnis vorausgesetzt. Der Geländeschwerpunkt des Kurses erlaubt es, vornehmlich die bei der praktischen Arbeit zu bewältigenden Aufgaben (z.B. die Abgrenzung von Vegetationstypen, die Beurteilung des Erhaltungszustandes der Pflanzengesellschaften oder die Durchführung von Monitoringuntersuchungen) zu behandeln.

Montag bis Mittwoch, 9.-11.8.2021

Wetzlar und Umgebung

N 178 / A4

- Methodik der Geländeerhebungen
- Übersichtsbegehungen, Erkennen von Vegetationsgrenzen
- Anfertigung von Vegetationsaufnahmen (für Dokumentation und Monitoring)
- Kartierung der Vegetationstypen
- Theoretische Grundlagen der Vegetationskunde (Pflanzensoziologie)
- Pflanzengesellschaften, Kenn- und Trennarten
- Grundlagen der pflanzensoziologischen Systematik
- Tabellenarbeit mit Vegetationsaufnahmen
- Ermittlung / Bestimmung der Pflanzengesellschaften
- Probleme / Umgang mit Übergangsbeständen und rudimentär entwickelten Pflanzenbeständen

Die Exkursionstage im Einzelnen:

Montag, 9.8.2021 **Lahn-Dill-Kreis** **N 178 / A4**

- 9.30 Uhr** **Eintreffen am Treffpunkt** (s.u.: Orte)
- Gelände mit einem kleinflächig differenzierten, relativ artenreichen Offenland Biotopkomplex (vorwiegend Grünlandbiotope) im Lahn-Dill-Kreis.
 - Einführung, Übersichtsbegehung zum vorläufigen Erkennen von Vegetationsgrenzen.
 - Durchführung von Vegetationsaufnahmen auf Probeflächen in verschiedenen Vegetationseinheiten in Gruppen zu jeweils 3 bis 5 Kursteilnehmern
- Ca.18.00 Uhr** **Ende des Veranstaltungstages**
-

Dienstag, 10.8.2021 **Wetzlar, NAH** **N 178 / A4**

- 9.00 Uhr** **Eintreffen in der NAH**
- Kurze theoretische Einführung in die Pflanzensoziologie.
 - Definition der Pflanzengesellschaft; Erläuterungen zu Kenn- und Trennarten und zur pflanzensoziologischen Systematik.
 - Bearbeitung der am Vortag angefertigten Vegetationsaufnahmen in pflanzensoziologischen Tabellen; Methodik der pflanzensoziologischen Zuordnung.
 - Hinweise zur Bewertung des Entwicklungs-/Erhaltungszustandes von Pflanzenbeständen.
 - Hinweise zum Umgang mit Übergangsbeständen und fragmentarisch/rudimentär entwickelten Pflanzengesellschaften.
 - Hinweise auf Bezüge zwischen Pflanzengesellschaften und Biotoptypen vorgegebener Kartierschlüssel (Kompensationsverordnung, Biotopkartierungen).
- Ca.17.30 Uhr** **Ende des Veranstaltungstages**
-

Mittwoch, 11.8.2021 **Lahn-Dill-Kreis** **N 178 / A4**

- 9.30 Uhr** **Eintreffen am Treffpunkt** (s.9.8.)
- Kartierung der Vegetationstypen des am Tag 1 untersuchten Biotopkomplexes.
 - Erläuterungen zur Kartiermethodik während der praktischen Arbeit und Hinweise/Empfehlungen zur kombinierten Erfassung zusätzlicher Kartierinhalte.
 - Besuch eines Waldkomplexes und Durchführung einer exemplarischen Vegetationsaufnahme mit spezifischen Hinweisen zur vegetationskundlichen Erfassung von Wäldern.
- Ca.17.30 Uhr** **Ende des Veranstaltungstages**
-

Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation von *Vereinigung Hessischer Ökologen und Ökologinnen (VHÖ)* und *Naturschutz-Akademie Hessen (NAH)*

Ort: Der erste und dritte Kurstag finden im Gelände statt, der zweite Schulungstag in den Räumlichkeiten der NAH.

Treffpunkt am 9. August: Der Treffpunkt für den Kursbeginn am 9. August wird im Gelände liegen, kann aber erst kurz vor der Veranstaltung festgelegt und den Teilnehmern mitgeteilt werden, da wir einen zu diesem Zeitpunkt gut entwickelten Grünlandkomplex im 2. Aufwuchs benötigen. Beabsichtigt ist ein Treffpunkt im Lahn-Dill-Bergland nordwestlich von Wetzlar. Vorgesehen ist die Anreise mit privaten PKW.

Theorie und Tabellenarbeit am 10.8.: Naturschutz-Akademie Hessen (NAH), Friedenstr. 30, 35578 Wetzlar

Anfahrtsbeschreibung siehe: www.na-hessen.de/veranstaltungen/anfahrt/index.php

Bei Navigationssystemen achten Sie bitte auf die genaue Schreibweise (Friedenstraße) und PLZ 35578

Die Teilnehmer/innen werden gebeten, einen Laptop für die pflanzensoziologische Tabellenarbeit mitzubringen.

Leitung / Konzeption/Referenten: Ulrike Steinweg, Naturschutz-Akademie Hessen, Wetzlar, Andrea Hager (Konzeption, VHÖ e.V.), Heuchelheim
Dr. Bernd Nowak und Bettina Schulz, beide VHÖ und Gesellschaft für ökol. Landschaftsplanung und Forschung (GöLF), Wetzlar

Zielgruppen: Mitglieder der NZH-Mitgliedsverbände, insbes. VHÖ und HVNL, Mitarbeiter/innen aus Gutachter- und Planungsbüros, weitere Interessierte (max. 15)
Voraussetzung: mittlere bis gute Pflanzenkenntnisse (s.u. Hinweise)

Teilnahmebeitrag: 330,-

Anmeldung/Information: Anmeldungen bitte **schriftlich bis spätestens 02.08.2020** an:
Naturschutz-Akademie Hessen, Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar
Tel.: 06441 / 92480-0, Fax: 92480-48
E-Mail: anmeldung@na-hessen.de, Stichwort: **N-Nr. 178 Vegetationskunde**

Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte *alle* erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt werden (genaue Adresse, verschiedene Angaben etc.).

Hinweise:

- Voraussetzung: Der Kurs ist für Personen mit mittleren bis guten Pflanzenkenntnissen konzipiert, somit sind entsprechende Artenkenntnisse erforderlich.
- Relativ seltene und schwierig anzusprechende Pflanzenarten werden erläutert - es sind aber keine Bestimmungsübungen vorgesehen. Hierfür werden die Bestimmungskurse A1 bis A3 (krautige Pflanzen, Süß- und Sauergräser) empfohlen, die voraussichtlich in 2022 wieder stattfinden können.
- Bitte denken Sie an wetterangepasste Bekleidung, Sonnen- bzw. Regenschutz und festes Schuhwerk (bei Regenwetter Gummistiefel).
- Mitzubringende Arbeitsmaterialien: Schreibunterlagen (Klemmbrett oder Klemmhefter), Kugelschreiber, Bleistift, Buntstifte, Radiergummi); wenn möglich außerdem Bestimmungsbuch für Pflanzen und Einschlaglupe.
- Verpflegung und Getränke bitte mitbringen (keine Einkehr an den Geländetaugen)
- Weitere Module der Qualifizierungsreihe Feldbotanik finden Sie auf der Homepage der NAH (Grundlagen der Kartierung, Säume, Äcker und Ruderalgesellschaften).

Besondere Hinweise wg. Corona:

- Für die NAH liegt ein Hygienekonzept vor. Das Seminargebäude ist entsprechend vorbereitet.
- Während der Veranstaltung ist ein Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Menschen einzuhalten; dieser ist durch die Anordnung der Sitzplätze gewährleistet. Bei der Ankunft am Tagungsbüro und bei Bewegung im Gebäude muss ein üblicher Mund-/Nasenschutz getragen werden – bitte mitbringen! Am Platz kann die Schutzmaske abgenommen werden. Die üblichen Hygieneregeln sind einzuhalten.
- In der NAH wird kein Mittagessen organisiert. Bitte versorgen Sie sich selbst, am besten durch mitgebrachte Verpflegung.

Fotos:

Andrea Hager

Anmeldung	9.-11.8.21	Feldbotanik_Vegetationskunde	Wetzlar	N178_2021
Zutreffendes bitte ankreuzen:		Adresse privat <input type="checkbox"/>	dienstlich <input type="checkbox"/>	(bitte ankreuzen)
<input type="checkbox"/> Ich bin Mitglied der VHÖ	Name	.....	
<input type="checkbox"/> Ich bin Mitglied in anderem Verband.....	Vorname	.....	
<input type="checkbox"/> Kein Verbandsmitglied	Institution	.....	
<input type="checkbox"/> Die Datenschutz-Info Teilnehmer NZH e.V. Version 02/2021 habe ich erhalten.	Straße, Nr.	.....	
	PLZ / Ort	.....	
	Telefon	.....	Fax	.....
Naturschutz-Akademie Hessen	E-Mail	.....	
Friedenstraße 26	Datum/Unterschrift	.....	
35578 Wetzlar				
Fax: 06441 / 92480-48				
Datenschutz				
1) Ihre Daten werden zur Durchführung der Veranstaltung, zu der Sie sich anmelden, verarbeitet. Danach werden Ihre Daten gelöscht.				
2) Wir möchten Sie aber auch gerne über zukünftige Veranstaltungen der NAH informieren. In diesem Fall bewahren wir Ihre Adressdaten dauerhaft auf, um Ihnen Informationen zukommen lassen zu können. Hierzu benötigen wir Ihr Einverständnis, welches Sie jederzeit widerrufen können (DSGVO Art. 7 (3)).				
<input type="checkbox"/>	Ich willige ein, dass der NZH e.V. meine Adressdaten bis auf Widerruf speichert, um mir Informationen zu zukünftigen Veranstaltungen zukommen zu lassen.			
	Datum, Unterschrift _____			
<input type="checkbox"/>	Ich habe diese Einwilligung bereits erteilt.			
Verantwortliche Stelle: Naturschutz-Zentrum Hessen – Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V. (NZH)				
Zweck der Verarbeitung: 1) Durchführung der Veranstaltung; 2) Infoversand				
Rechtsgrundlage der Verarbeitung: 1) DSGVO Art. 6, (1) lit b 2) DSGVO Art. 6, (1) lit a				
Speicherdauer: 1) bis zur vollständigen Abwicklung der Teilnahme 2) bis auf Widerruf				
Betroffenenrechte: Sie haben ein Auskunfts-, Löschungs-, Einschränkung- und Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.				
Weitere Details finden Sie in den Datenschutzhinweisen unter Link Datenschutzhinweise				